

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal =
Journal forestier suisse

Band: 144 (1993)

Heft: 8

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VIDAKOVIĆ, M.:

Conifers: Morphology and Variation

463 Abbildungen (davon 163 Farbaufnahmen), 754 Seiten, C.A.B. International, Wallingford, 1992, Preis £ 65.00, ISBN 0-85198-807-5

Neun Jahre nach der Veröffentlichung der von M. Vidaković herausgegebenen kroatischen Monographie über die Nadelgehölze (Četinjače: morfologija i variabilnost) wurde in demselben Verlag die englische Übersetzung der obengenannten Monographie herausgegeben. Die englische Übersetzung stellt eine erweiterte und vor allem aktualisierte Version der ursprünglichen kroatischen Ausgabe dar.

Die Monographie ist nicht nur dem heutigen Stand der Taxonomie der Nadelgehölze gewidmet, sondern sie berücksichtigt auch die durch genetische und Umweltfaktoren verursachte Variation der natürlichen Populationen. Sie enthält zudem die Beschreibung der durch die Züchtung (Selektion, Hybridisation und Mutationen) entstandenen neuen Typen, inter- und intraspezifischen Hybriden, Hybridschwärme, Rassen und Klone. Die Morphologie und die Variation stellen den Hauptbestandteil dieser Monographie dar.

Das einleitende Kapitel umfasst vor allem die botanische Nomenklatur und die Terminologie einzelner morphologischer Merkmale und die Beschreibung des Konzepts und der Definition der Art. Anschliessend an das erste Kapitel folgen ein systematischer Überblick über die Gymnospermen und ein Schlüssel von *Coniferophytina*. Diese Kapitel helfen dem Leser, sich im Text und in der Beschreibung einzelner Arten besser zu orientieren.

Der grösste Teil des Werkes ist der Beschreibung einzelner alphabetisch geordneter Arten (insgesamt 2150) von *Abies* bis *Widdringtonia* gewidmet. Die Kapitel mit den wichtigsten Arten sind mit den Arealarten ergänzt und bei den für Gartenbau wichtigen Arten ist immer auch eine Liste der Kultivare bzw. Zierformen beigefügt. Natürlich sind die umfangreichsten Kapitel den Gattungen *Abies*, *Pinus* und *Picea* gewidmet. Für diese Gattungen sind ausser der detaillierten Beschreibung einzelner Arten auch die Übersichtstafeln für die bis jetzt bekannten interspezifischen Hybriden zusammengestellt.

Die Monographie beinhaltet eine grosse Anzahl der Arten, die nicht nur in der Forstwirtschaft wichtig sind bzw. wichtig sein könnten, sondern auch für den Gartenbau und die Begründung der Grünanlagen von Bedeutung sind.

Die erweiterte Ausgabe enthält im Vergleich zur kroatischen Originalausgabe neuere, seit 1981 veröffentlichte Informationen und beschreibt auch mehrere für die Tropen und Subtropen relevante Arten.

Aus dem Vergleich der beiden Ausgaben geht hervor, dass die besprochene Ausgabe im Vergleich zur Originalausgabe eine etwas schlechtere Druckqualität aufweist.

Die Monographie kann allen Interessenten auf den Gebieten Dendrologie, Gartenbau, Waldbaumzüchtung und Waldbau empfohlen werden. Aufgrund der Menge an aktuellen Informationen, an guten und zahlreichen Illustrationen kann sie auch als ein gutes Nachschlagewerk auf diesem Gebiet betrachtet werden. Dem Autor ist es dadurch gelungen, sein Lebenswerk dem internationalen Leserkreis zugänglich zu machen.

L. Paule